



Schutz vor Missbrauch der Telefonanlage

Wenn jemand in Ihre Telefonanlage gelangt, vertelefoniert er an einem einzigen Wochenende Tausende von Euro. Tarifon bemerkt das innerhalb von Minuten – nicht erst mit der Rechnung einen Monat später.

Ein Angreifer findet eine Nebenstelle mit schwachem Passwort oder ein schlecht gesichertes SIP-Konto und ruft über Ihre Anlage Premium- und Satellitennummern an, an deren Erlös er beteiligt ist. Er tut es nachts und an Feiertagen, damit es möglichst lange niemand bemerkt. Es ist der häufigste Weg, auf dem ein Unternehmen bei der Telefonie unerwartet Geld verliert – und Ihr Anbieter stellt diese Gespräche in Rechnung, denn sie kamen aus Ihrer Anlage.

Sechs Regeln

Tarifon verfolgt die Gespräche laufend und meldet sich, sobald eine der sechs Regeln anschlägt:

- P1 die Kosten innerhalb einer Stunde haben Ihre Schwelle überschritten,
- P2 die Kosten innerhalb eines Tages haben Ihre Schwelle überschritten,
- P3 das Gespräch ging zu einem riskanten Ziel – Satellitennetze, Premium-Rufnummern und Länder, die ein normales Unternehmen nie anruft (über 60 Vorwahlen gehören zum Programm, die Liste lässt sich anpassen),
- P4 nachts wird mehr telefoniert als üblich,
- P5 von einer einzigen Nebenstelle gingen ungewöhnlich viele Gespräche aus,
- P6 eine Reihe kurzer Gespräche hintereinander, so wie wenn jemand ausprobiert, welche Leitung durchgeht.

Wenn eine Regel anschlägt

Die E-Mail kommt innerhalb weniger Minuten und enthält die Nebenstelle, die gewählten Nummern, den Betrag und einen Link direkt zu diesen Gesprächen. Reagiert niemand, erinnert das Programm nach einer halben Stunde und danach alle zwei Stunden – nicht jede Minute, denn Meldungen, die nerven, filtert man weg, und die Funktion ist tot.

Ist das Gespräch in Ordnung – Sie rufen solche Nummern regelmäßig an – klicken Sie auf „Das ist in Ordnung“ und das Programm merkt sich die Ausnahme. Der Schutz wirkt ab dem ersten Start, es gibt nichts einzuschalten oder einzustellen, und er gehört ohne Aufpreis zum Programm.

Was Tarifon nicht tut: Es unterbricht kein laufendes Gespräch, es ist kein Gateway zwischen Ihnen und Ihrem Anbieter. An Yeastar P-Series und 3CX V20 sperrt es die verdächtige Nebenstelle jedoch automatisch direkt in der Anlage – weitere Gespräche gehen von ihr nicht mehr hinaus, bis Sie sie entsperren. Der Unterschied, ob Sie vom Missbrauch nach wenigen Minuten oder erst aus der Rechnung erfahren, liegt meist im vierstelligen Bereich.

Voll funktionsfähige 30-Tage-Testversion: tarifon.eu/de/

TELEBIT, spol. s r. o. · info@tarifon.eu · +421 41 500 14 11 · tarifon.eu